

Die eidgenössische Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service Citoyen-Initiative)» will, dass alle junge Menschen als Teil der Grundausbildung einen zeitgemässen Einsatz zugunsten der Allgemeinheit und der Umwelt leisten, und zwar unabhängig von ihrem Geschlecht. Ob Militärdienst, Zivilschutz, Zivildienst oder ein anderes Milizengagement – der Service Citoyen ermöglicht es allen, aktiv zum Gemeinwohl beizutragen und so die Schweiz sicherer, kohäsiver und widerstandsfähiger zu machen.



Der Service Citoyen in Kürze

1. Jede Person leistet im Rahmen normaler Bürgerrechte und -pflichten einen Einsatz (Service Citoyen) zugunsten der Allgemeinheit.
2. Der Service Citoyen wird als Militärdienst oder in Form eines im Gesetz vorgesehenen gleichwertigen Milizdienstes geleistet.
3. Der Sollbestand der Kriseninterventionsdienste, insbesondere der Armee und des Zivilschutzes, ist garantiert.
4. Das Gesetz bestimmt, inwiefern Personen ohne Schweizer Pass einen Service Citoyen leisten.
5. Andere geltende Verfassungsbestimmungen (Ersatz des Erwerbsausfalls, Ersatzabgabe etc.) bleiben unverändert.

Zusammenhalt für die Zukunft. Die Service Citoyen-Initiative stärkt den sozialen Zusammenhalt, indem sie uns die Mittel gibt in einer von Individualismus geprägten Welt die grossen Herausforderungen unserer Zeit *gemeinsam* zu bewältigen – von Naturkatastrophen, Kriegen und Migrationsströmen bis hin zu Cyberangriffen, Ernährungs- und Energieknappheit. Wer sich kennt, hält zusammen: Gemeinsames Engagement schafft Begegnungen, stärkt Vertrauen und fördert Menschlichkeit gerade in überlasteten Bereichen. So werden wir widerstandsfähiger und befähigt, füreinander zu sorgen.

Sicherheit breiter gefasst. Bedrohungen sind multidimensional und die Grenzen zwischen innerer und äusserer Sicherheit verschwimmen. Die Initiative ergänzt die traditionell, vorwiegend militärisch geprägten Vorstellungen von Sicherheit um zivile Ansätze und erkennt, dass moderne Gefahren umfassende Ansätze erfordern. Mit der vorausschauenden Aktualisierung des Dienstpflichtsystems und der Stärkung ziviler sowie militärischer Schutzinstrumente schafft sie Resilienz und die Grundlage für flexible, wirksame Krisenreaktionen.

Alle für alle. Heute leistet nur ein Drittel der Jugendlichen einen Dienst, meist Männer im Militär. Die Initiative eröffnet neue Möglichkeiten für alle, sich zu engagieren – ob als Soldat, Rettungsschwimmerin oder Feuerwehrfrau. Sie transformiert die rein militärische und männliche Wehrpflicht in einen Service Citoyen für alle und sorgt für aktiv gelebte Gleichstellung, indem sie auf das Potential aller setzt – auch der bisher Ausgeschlossenen wie Frauen, «Untauglichen», Ausländerinnen und Ausländer. Jede Person kann, entsprechend den eigenen Stärken und Möglichkeiten, einen Beitrag leisten.

Entwicklung von Kompetenzen. Milizengagement wird im Service Citoyen Teil der Grundausbildung. Junge Menschen erwerben durch ihre Teilnahme an Projekten, Initiativen und Diensten im Anschluss an ihre Grundbildung nützliche Fähigkeiten und Kompetenzen. Dies kommt nicht nur den Einzelnen direkt zugute, sondern auch der Gemeinschaft und den Arbeitgebern, die auf kompetente und engagierte Menschen zählen können.

Starke Milizinstitutionen. Die Initiative setzt auf Pflichtbewusstsein, individuelle und kollektive Verantwortung und stärkt somit den Milizgedanken. Heute sind generell weniger Leute bereit, sich längerfristig in der Miliz zu engagieren, was zu operativen Schwierigkeiten bei freiwilligenbasierten Institutionen führt. Die Initiative wertet das Milizengagement in all seinen Formen auf. Wer schon früh fürs Engagement sensibilisiert wird, ist später auch eher bereit, sich freiwillig (weiter) zu engagieren.

Umwelt und Ernährungssicherheit auch im Fokus. Nur 9% der Zivildiensttage entfallen auf den Umweltbereich und 3% auf die Landwirtschaft. Dabei sind Klimakrise und Ernährungssicherheit zentrale Herausforderungen. Die Initiative setzt Kräfte frei, um natürliche Lebensgrundlagen zu bewahren, die Kulturlandschaft zu pflegen, regionale Ernährungssysteme zu stärken und Resilienz gegenüber Umweltkrisen aufzubauen. So sichern wir Biodiversität und Versorgung – lokal, national, global.

Der Service Citoyen demokratisiert das Engagement.

«Der Service Citoyen erweitert unseren Verteidigungsbegriff und setzt ganz auf das Engagement, die Kompetenzen der Bürgerinnen und Bürger und deren Fähigkeit, etwas für die Gemeinschaft zu leisten. Der Service Citoyen ist mehr als eine Reform, er ist ein Versprechen an zukünftige Generationen. Es ist die Garantie, dass die Dienstpflicht in Zukunft nicht nur von einem Drittel der Bevölkerung, sondern von einer Mehrheit mit Stolz wahrgenommen wird. Denn Sicherheit geht uns alle an.»

Das Initiativkomitee

Quentin Adler, Präsident Verein Service Citoyen, Feldweibel dann Zivi | **Islam Alijaj**, SP Nationalrat Zürich, Inklusionspolitiker, Social Entrepreneur | **Emmanuel Amoos**, SP Nationalrat Wallis | **Jorgo Ananiadis**, Präsident Piratenpartei Schweiz & Bern, Gemeinderat | **Jonathan Binaghi**, Historiker, Offizier in der Schweizer Armee, Alt Schweizer Gardist | **Sarah Brunner**, Diversity Fachexpertin bei der Fachstelle Frauen in der Armee und Diversity (FiAD, VBS) | Infanterie Kompaniekommandantin, ehem. UNO-Beobachterin | **Sarah Bünter**, ehem. Präsidentin Die Junge Mitte Schweiz | **Philippe Burger**, Vize-Präsident Piratenpartei Schweiz, Host @CyberStammtisch, Leutnant ZSO Maur, Mitglied des Gemeindeführungsorgans Maur | **Rocco Cattaneo**, ehem. FDP Nationalrat Tessin | **Virginie Cavalli**, ehem. Co-Präsidentin jGLP-Schweiz, Gemeinderätin, Lausanne | **Michael Frauchiger**, Freiwilliger Feuerwehr | **Johanna Gapany**, FDP Ständerätin Fribourg | **Marie-Claire Graf**, Klimagerechtigkeitsaktivistin Swiss Youth for Climate, Klima-Allianz Schweiz | **Corina Gredig**, GLP Nationalrätin Zürich | **Oliver Hegglin**, Armee Fachoffizier (ehem. Kosovo, Mali), Forschungsassistent Human Security Centre | **Antoine Jaquenoud**, Chorleiter, Jugendarbeit VD | **Charles Juillard**, Ständerat Jura, Vize-Präsident Die Mitte Schweiz | **Matthias Keller**, Vorstand männer.ch, Vizepräsident EVP ZG, Familienmann | **David Limacher**, Geschäftsleitungsmitglied jGLP Schweiz & GLP Schweiz | **Peter C. Meyer**, Co-Präsident senior GLP ZH, ehem. Titularprofessor für Soziologie UZH, Schütze in Gebirgsinfanterie, Schutzraumchef Zivilschutz, Mitglied in Nachbarschaftshilfe ZH 6 uam | **Alain Miserez**, Hauptmann, Gemeinderat die Mitte Genf, Kompaniekommandant, Alt Schweizer Gardist | **Nadine Putscher**, Leiterin HR Schule Wald, Vorstand Die Junge Mitte ZH, Präsidentin Quartierverein Au ZH | **Maja Riniker**, FDP Nationalrätin Aargau | **Noémie Roten**, Soldatin, Militärerrichterin | **Marc Rüdisüli**, Präsident Die Junge Mitte Schweiz, Sanitätssoldat | **Dominic Täubert**, Co-Präsident jEVP Schweiz, Alt-Präsident JuPa ZH, Zivi | **Alec von Graffenried**, ehem. Nationalrat und grüner Stadtpräsident Bern

Die Allianzpartnerschaft

Der Verein zur Förderung des Milizengagements trägt zusammen mit folgenden Partnern die Service Citoyen-Initiative mit: die Grünliberale Partei Schweiz, die Piraten Partei Schweiz, die evangelische Volkspartei Schweiz, die Junge Mitte Schweiz, die Junge Grünliberale Schweiz, die Junge evangelische Volkspartei, die Mitte Partei Genf, die FDP Genf, Frauen im Taz (FiT), Männer.ch, WeCollect, CollectByCampax, das Jungparlament Kanton Zürich, das Jungparlament Kanton Genf.

Werden auch Sie Partner der Initiative!

Zum Verein

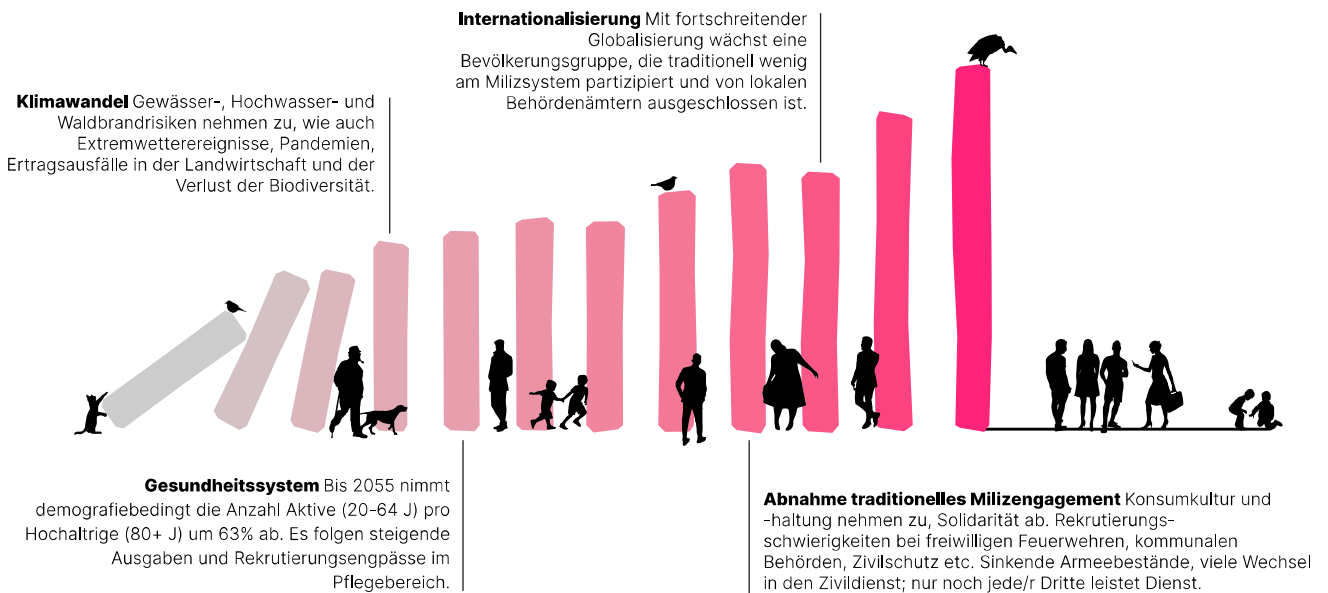
Service Citoyen ist ein in der Schweiz als gemeinnützig anerkannter Verein. Als nationalweite Organisation sind wir ein zentraler Akteur in Fragen rund um das Milizsystem. Wir sind #GemeinsamEngagiert. Das ist das Schweizer Erfolgsmodell. Damit das auch in Zukunft so bleibt, setzen wir uns seit über zehn Jahren mit Herzblut dafür ein – unabhängig, überparteilich und wirkungsvoll.

Mehr über die Initiative erfahren Sie unter:
www.servicicitoyen.ch



Das Milizsystem in Gefahr

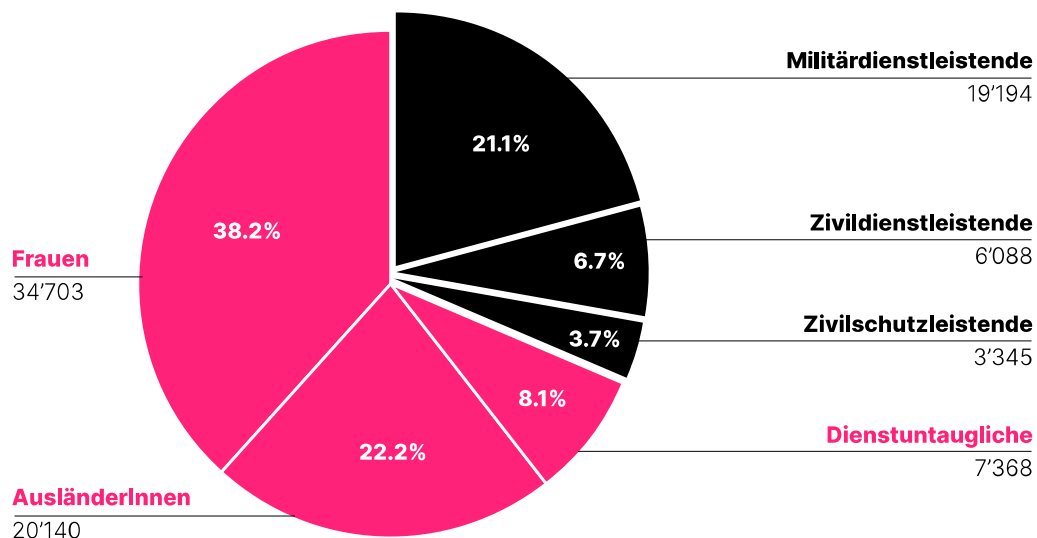
Das Milizsystem gilt in der Schweiz zu Recht als zentraler Pfeiler des politischen Systems und ist für das reibungslose Funktionieren unserer (semi-)direkten Demokratie elementar. Es setzt ehrenamtliches Engagement eines jeden Einzelnen voraus – doch die Bereitschaft zur Milizarbeit sinkt seit Jahren.



Nur jeder Dritte leistet Dienst

Wer leistet Dienst? Die Alterskohorte der 20-Jährigen

Nur rund 32% leisten Dienst in der Alterskohorte der 20-Jährigen. Der grösste Teil ist entweder dienstuntauglich oder aufgrund des Geschlechts oder der Staatsangehörigkeit nicht dienstpflchtig. 2019

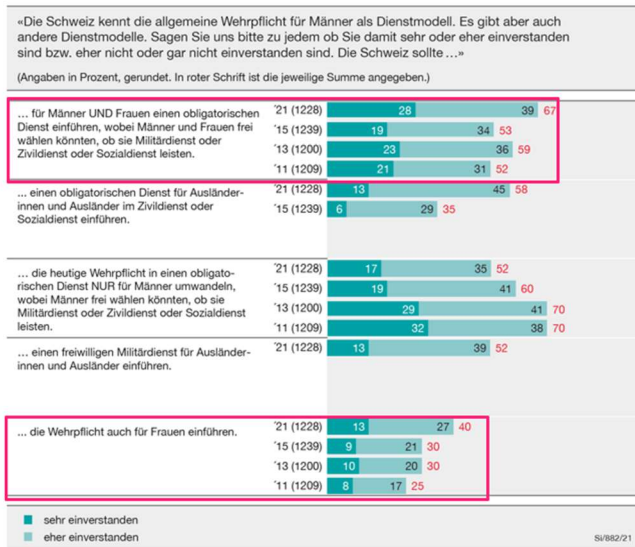


Quellen: BFS, VBS, Zivi, Stand: 31.12.2019 | Grafik: R2-atelier.ch

Populärer Service Citoyen

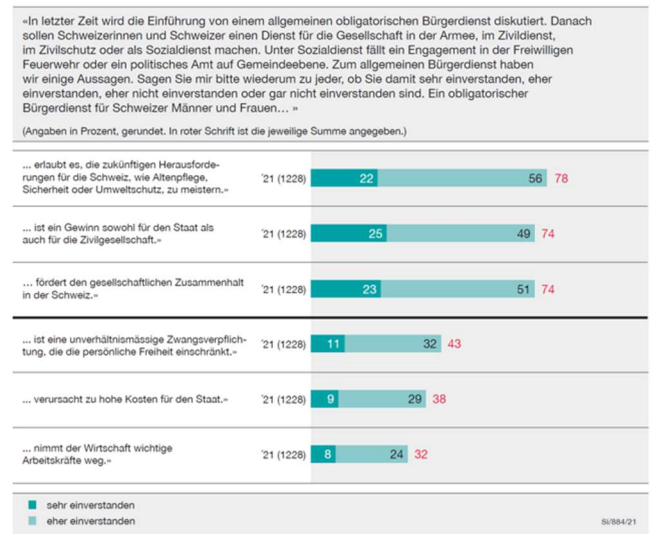
Laut der Sicherheitsstudie des Centre für security studies der ETH 67% der Bevölkerung (75% (!) in der Romandie) sind für ein Modell Service Citoyen. Die reine Erweiterung der heutigen Wehrpflicht auf Frauen findet keine Mehrheit bei der Bevölkerung.

Zustimmung zu verschiedenen Dienstmodellen



Center for security studies, ETH Zürich, Studie «Sicherheit 2021», S. 237ff

Zustimmung zu verschiedenen Funktionen eines allgemeinen obligatorischen Bürgerdienstes

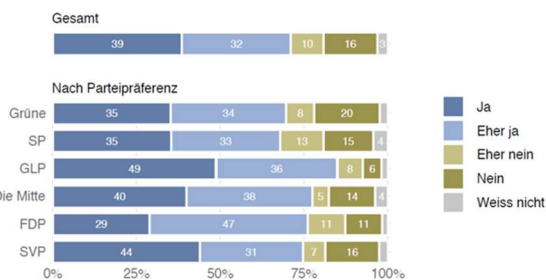


Ganz ähnlich ist die Datenlage des Generationenbarometers (11.2021): 71% der Erwachsenen in der Schweiz befürworten die Einführung eines Service Citoyen für alle. Die Unterstützung geht quer durch das politische Spektrum:

Generationen-Barometer

Obligatorischer Gemeinschaftsdienst – nach Parteipräferenz (Abb. 17)

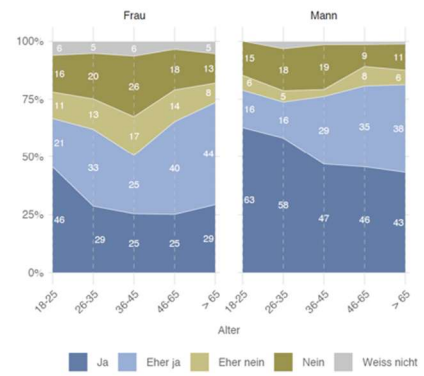
«Befürworten Sie die Erweiterung der Wehrpflicht zu einem obligatorischen Gemeinschaftsdienst für alle jungen Männer und Frauen ab 18 Jahren? Neben Militärdienst kann dort zum Beispiel Pflege für ältere Menschen geleistet werden.»



Sotomo, Generationenbarometer, 11.2021, S. 26ff

Obligatorischer Gemeinschaftsdienst – nach Alter und Geschlecht (Abb. 18)

«Befürworten Sie die Erweiterung der Wehrpflicht zu einem obligatorischen Gemeinschaftsdienst für alle jungen Männer und Frauen ab 18 Jahren? Neben Militärdienst kann dort zum Beispiel Pflege für ältere Menschen geleistet werden.»



Gute Resonanz in den Medien

01.08.2022	TAGBLATT	Auf das gute Rezept kommt es an: Was die Schweiz mit dem Schlorzfladen verbindet	
29.06.2022	HR Today	Frag, was du für dein Land tun kannst	
19.06.2022	Schweizer Familie	Ich bin ein politisches Wesen	
17.06.2022	SRF	Armee sucht Frau	
11.05.2022	DIE BUNTSCHUBIZ	Alle sollen einen Dienst zugunsten der Allgemeinheit leisten	
29.04.2022	le Nouvel	New initiative aims to create compulsory universal service for men, women and foreign residents	
27.04.2022	TELE Z	Bern: Service Citoyen – Dienst für die Allgemeinheit	
26.04.2022	Blick	180 Tage sollen alle fürs Land arbeiten	
26.04.2022	SWI swissinfo.ch	Verein lanciert Initiative für einen Bürgerdienst	
26.04.2022	le Nouvel	Service Citoyen: Neue Volkinitiative will den Militärdienst für alle	
26.04.2022	Jürgener Zickler	«Service Citoyen»: Breite Allianz lanciert Initiative für allgemeinen Bürgerdienst	
26.04.2022	le Nouvel	Service Citoyen - Ein Dienst für Alle	
26.04.2022	le Nouvel	Militärpflicht für alle? Bürgerdienst Initiative stösst links und rechts auf Widerstand	
26.04.2022	watson	Komitee um Verein ServiceCitoyen.ch fordert einen Bürgerdienst	
26.04.2022	TAGBLATT	Neue Initiative will Militärdienst für alle – Tamara Fucicello stösst das sauer auf	
26.04.2022	le Nouvel	Alle sollen einen Bürgerdienst leisten	

29.04.2022	le Nouvel	Repenser l'obligation de servir pour mieux l'ouvrir à toutes et tous	
27.04.2022	watson	Les femmes obligées de servir le pays? Qu'en pensez-vous?	
26.04.2022	24heures	Une initiative veut un service citoyen pour toutes et tous	
26.04.2022	swi swissinfo.ch	Une initiative veut un service citoyen pour toutes et tous	
26.04.2022	le MATIN	Une initiative veut créer un service citoyen pour toutes et tous	
26.04.2022	RTS	Une initiative souhaite créer un service citoyen pour toutes et tous	
26.04.2022	La Cible	Une initiative veut un service citoyen pour toutes et tous	
26.04.2022	LE TEMPS	S'engager dans l'armée ou pour la collectivité: une initiative veut obliger les jeunes à choisir	
26.04.2022	NEWS	Obligation de servir: Une initiative veut un service citoyen pour toutes et tous	
26.04.2022	le Nouvel	Une initiative veut un service citoyen pour toutes et tous	
26.04.2022	le Nouvel	Une initiative veut un service citoyen pour toutes et tous	
26.04.2022	le Nouvel	Une initiative veut créer un service citoyen pour toutes et tous	
26.04.2022	Blick	Un service citoyen pour toutes et tous? Une initiative met le sujet sur la table	
26.04.2022	LA LIBERTÉ	Une initiative veut un service citoyen pour toutes et tous	
26.04.2022	Prosp	Une initiative veut un service citoyen	

Beobachter Weitere Themen Shop Suche Anmelden

Gesellschaft Politik Wirtschaft Geld Arbeit Digital Gesundheit **Alle Inhalte**

Home > Gesellschaft > Service Citoyen will Pflichtdienst für alle - «Jetzt ist die Zeit reif»

Dienstpflicht für alle

«Jetzt ist die Zeit reif»

© Loewig: 4 Minuten

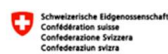
Alle setzen sich für alle ein: Corona hat dem Vorhaben eines Pflichtdienstes für die Allgemeinheit Auftrieb gegeben. Der Verein Service Citoyen will bald Unterschriften sammeln.



Bundesrat schiebt die überfälligen Reformen auf die lange Bank

Bericht der Studiengruppe Dienstpflichtsystem vom 15. März 2016

(Die Studiengruppe unter der Leitung von alt Nationalrat Arthur Loepfe wurde durch den Chef des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS am 1. Mai 2014 eingesetzt, gestützt auf einen Beschluss des Bundesrates vom 8. April 2014; die Studiengruppe umfasste Vertreter von Bundesstellen, kantonalen Regierungs- und Fachkonferenzen, Verbänden und Organisationen)

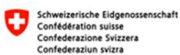


BBI 2022
www.bundesrecht.admin.ch
Management der digitalen elektronischen Fassung



Alimentierung von Armee und Zivilschutz Teil 2: Möglichkeiten zur langfristigen Weiterentwicklung des Dienstpflichtsystems Bericht des Bundesrates

vom 4. März 2022



BBI 2021
www.bundesrecht.admin.ch
Management der digitalen elektronischen Fassung



Alimentierung von Armee und Zivilschutz Teil 1: Analyse und kurz- und mittelfristige Massnahmen Bericht des Bundesrates

vom 30. Juni 2021

15. Januar 2025

Bericht zur Weiterentwicklung des Dienstpflichtsystems

Vertiefungen zur «Sicherheitsdienstpflicht» und zur «bedarfsorientierten Dienstpflicht»

Reformblockade im Milizbereich

Date	Autor	Fraktion	Link	Typ	Geschäftsnr.
16.10.2024	Initiativkomitee		«Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)»	Volksinitiative	24.079
11.09.2023	Y. Estermann	V	Soll die Schweiz eine Bürgerpflicht einführen?	Frage	23.7477
04.03.2022	Bundesrat		Bericht: Alimentierung Armee und Zivildienst Teil 2	Geschäft BR	22.026
30.06.2021	Bundesrat		Bericht: Alimentierung Armee und Zivildienst Teil 1	Geschäft BR	21.052
22.06.2021	T. S. Tresch / A. Wenger (ETHZ)		Sicherheit 2021: Aussen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitische Meinungsbildung im Trend	Studie	
17.12.2020	S. Stadler	M-E	Stärkung und Weiterentwicklung des Milizsystems	Interpellation	20.4664
23.09.2020	R. Cattaneo	RL	Bürgerinnen- und Bürgerdienst. Weiterentwicklung des Milizsystems und Sicherung der Bestände	Motion	20.4062
20.06.2019	B. Vonlanthen	M-E	Einführung eines Bürgerdienstes als Mittel, um das Milizsystem zu stärken und neuen gesellschaftlichen Herausforderungen zu begegnen?	Postulat	19.3735
30.05.2018	A. Maire Jacques	S	Anerkennung und Gutschriften für Freiwilligenarbeit in der Hilfe und Unterstützung für Dritte	Postulat	18.3422
15.06.2017	B. Glättli	G	Einführung eines freiwilligen Zivildienstes für Frauen, Ausländerinnen und Ausländer	Motion	17.3525
15.06.2017	B. Schmid-Federer	M-E	Nationales Konzept Freiwilligenarbeit	Postulat	17.3536
03.06.2015	Y. Feri	S	Familienverträglichkeit des Zivildienstes	Interpellation	15.3516
19.03.2015	B. Flach	GL	Stärkung des Milizsystems durch einen allgemeinen Bürgerdienst	Postulat	15.3290
21.03.2014	M. Reynard	S	Dienstpflicht. Studiengruppe zur Erarbeitung von Verbesserungsvorschlägen	Frage	14.1023
13.12.2013	M. Reynard	S	Für eine neue Dienstpflicht. Der Bürgerdienst	Postulat	13.4312
27.09.2013	A. von Graffenried	G	Allgemeine Dienstpflicht statt Wehrpflicht	Motion	13.3905
27.09.2013	A. von Graffenried	G	Allgemeine Dienstpflicht statt Wehrpflicht	Postulat	13.3906
14.09.2012	Initiativkomitee		Ja zur Aufhebung der Wehrpflicht	Volksinitiative	12.073
14.09.2011	C. Galladé	S	Armeemodell mit Zukunft	Postulat	11.3783
21.09.2010	J.-P. Graber	V	Anerkannte Abschlüsse für die Ausbildungsgänge der Schweizer Armee	Motion	10.2672
19.03.2010	P. Malama	RL	Unsägliche Aussagen des Armeechefs über neue Dienstmodelle	Interpellation	10.3293
11.12.2009	E. Allemann	S	Sistierung der allgemeinen Wehrpflicht	Parl. Initiative	09.508
09.12.2009	E. Allemann	S	Für eine moderne und auf realistische Bedrohungsszenarien ausgerichtete Armee	Interpellation	09.4126
07.12.2009	J. Fehr	S	Weiterbildungsgutscheine für Freiwilligenarbeit	Motion	09.0475
18.12.2008	O. Français	RL	Armee. Welche Strategie für ihre Zukunft?	Interpellation	08.3905
02.10.2008	M. Bernasconi	S	Freiwilliger Zivil- oder Militärdienst für Frauen und Männer	Parl. Initiative	08.460
17.09.2008	J. Lang	G	Krise der Armee und der Sicherheitspolitik	Interpellation	08.3466
05.10.2007	F. John-Calame	G	Zivildienst für Frauen	Motion	07.3684
23.06.2006	B. Haering	S	Freiwilliger Zivildienst	Postulat	06.3405
21.06.2006	B. Haering	S	Sistierung der Wehrpflicht	Postulat	06.3295
02.06.2005	J. Lang	G	Aufhebung der Wehrpflicht und Schaffung eines freiwilligen Sozial- und Friedensdienstes	Motion	05.3252
18.03.2005	C. Darbellay	M-E	Allgemeine Dienstpflicht für Männer	Parl. Initiative	05.409
17.06.2004	B. Frick	M-E	Allgemeine Dienstpflicht für Männer	Motion	04.3369
17.06.2004	J. Büchler	M-E	Allgemeine Dienstpflicht für Männer	Motion	04.3379
26.09.2002	G. Zäch	M-E	Einführung eines Sozialdienstes	Parl. Initiative	02.450
16.06.1994	P. Bircher	M-E	Gemeinschaftsdienst für alle: Erarbeitung eines Grundlagenberichtes	Postulat	94.3266
14.06.1993	M. von Felten	S	Gemeinschaftsdienst. Obligatorium für Frauen	Frage	93.5120
19.06.1992	M. Béguelin	S	Konkurrenzdruck in der Wirtschaft. Konsequenzen für militärdienstleistende Arbeitnehmer	Interpellation	92.3285
04.06.1991	R. Rhinow	RL	Gemeinschaftsdienste	Postulat	91.3143
01.02.1991	Kommission 89.245	SPK-NR	Zivildienst	Parl. Initiative	91.408
05.10.1990	A. Rychen	V	Modelle eines Zivildienstes	Postulat	90.871
06.06.1990	P. Hänggi	C	"Gemeinschaftsdienst" - statt nur Zivildienst	Motion	90.526
19.03.1990	C. Blocher	V	Einführung einer Gesamtverteidigungsdienstpflicht	Motion	90.429
27.11.1989	L. Rebeaud	G	Nationaler Dienst zugunsten der Öffentlichkeit	Postulat	89.706
18.03.1987	H. Braunschweig	S	Militärischer Frauendienst und politische Aktivitäten	Frage	87.624

Fraktionen: G (Grüne Fraktion) | GL (Grünliberale Fraktion) | M-E (Die Mitte-Fraktion, Die Mitte, EVP) | RL (FDP-Liberale Fraktion) | S (Sozialdemokratische Fraktion) | V (Fraktion der Schweizerischen Volkspartei)
 Weiteres: SPK-NR (Staatspolitische Kommission - Nationalrat)

Table: ServiceCitoyern.ch, nor/mir • Get the data • Created with Datawrapper